

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 89 (1971)
Heft: 52

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettbewerbe

Oberstufenschulhaus Berg, Gossau. In diesem Projektwettbewerb auf Einladung wurden neun Entwürfe beurteilt mit dem *Ergebnis:*

1. Preis (4000 Fr.) Knecht und Habegger, Bülach; Mitarbeiter P. Ribl
2. Preis (3800 Fr.) W. Schindler, Zürich
3. Preis (2500 Fr.) M. Dieterle, Grüt/Wetzikon
4. Preis (2200 Fr.) U. Baumgartner, Winterthur; Mitarbeiter: P. Widmer, Frauenfeld, B. Pfister, Elgg, W. Keller, Frauenfeld

Jeder Teilnehmer erhielt eine feste Entschädigung von 1500 Fr. Auf Grund des Preisgerichtsentscheides wurden die Verfasser der mit dem 1., 3. und 4. Preis ausgezeichneten Projekte mit einer Überarbeitung beauftragt. Die überarbeiteten Entwürfe wurden vom Preisgericht als Expertenkommission geprüft. Sie hat der Bauherrschaft das Projekt von Arch. M. Dieterle, Grüt/Wetzikon, zur Weiterbearbeitung empfohlen. Architekten im Preisgericht bzw. in der Expertenkommission waren: W. Hertig, M. Kollbrunner, H. Müller, alle Zürich, und W. Silberschmidt, Grüt/Gossau ZH.

Ferienzentrum in der Bucht von Tanger. Internationaler Städtebau- und Architektur-Ideenwettbewerb, von der UIA genehmigt. Teilnahmeberechtigt sind alle Architekten, Stadtplaner und Ingenieure. Einzureichen sind: Lageplan 1:1000, Verkehrsplan 1:500, Grundrisse und Schnitte 1:1000, zwei Photos des Modells 1:500, Bericht (fakultativ), ferner das Entsprechende für eine erste Etappe sowie ein Organigramm und Pläne 1:2000 für die spätere Erweiterung. Preisgericht: F. Albini, Mailand; J. T. Dannatt, London; R. Erskine, Drottningholm; P. Devinoy, Paris; O. Lahrchi, Tanger; N. Mesbahi, Tanger. Ersatzmänner: P. Garnett, London; T. Jaafri, Tanger. Für vier Preise sind 145 000 Dirhams ausgesetzt, für vier Ehrenmeldungen 30 000 Dirhams. Einschreibung (200 Dirhams) bis 20. März, Anfragen bis 10. April, Ablieferung bis 30. Juni 1972. Die Unterlagen sind auf französisch oder englisch anzufordern bei S.N.A. Baie de Tanger, 24, Rue Lafayette, Tanger (Maroc).

Primarschulanlage Schlossäcker in Obfelden ZH. Projektwettbewerb unter sechs eingeladenen, mit je 1500 Fr. fest entschädigten Teilnehmern. Fachpreisrichter waren die Architekten H. Howald, R. Küenzi und L. Moser. Ergebnis:

1. Preis (3500 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Hans Zanger & Willi Engeler, Zürich
2. Preis (2800 Fr.) Anton Schneider, Zürich
3. Preis (1500 Fr.) A. Naegeli & H. Hausherr, Oberrieden
4. Preis (1200 Fr.) Louis Plüss, Zürich, Mitarbeiter Rud. Gremli

Die Ausstellung im Singsaal des neuen Primarschulhauses Obfelden ist geöffnet wie folgt: Samstag, 8. Jan. 1972 von 14 bis 17 h, Sonntag, 9. Jan. von 10 bis 12 h, Montag bis Mittwoch, 10. bis 12. Januar, je 20 bis 22 h.

Brückenprojektwettbewerb für Hochschulstudenten des Amerikanischen Institutes für Vorspannbeton (Prestressed Concrete Institute, Chicago). Teilnahmeberechtigt an diesem Wettbewerb sind Studierende amerikanischer und kanadischer Hochschulen, einzeln oder in Gruppen. Die Aufgabe des diesjährigen Wettbewerbes bestand in der Ausarbeitung eines Projektes für eine Strassenüberführung über eine in Betrieb stehende vierspurige Autobahn. Das Preisgericht setzte sich aus fünf führenden Experten des vorgespannten Betons zusammen: A. Elliott (Bridge Engineer, California Division of Highways), Steven Gaezewski (Vice-President Rockwin Corporation), Myron Goldsmith (General Partner with Skidmore, Owings and Merrill), Wayne Henneberger (Bridge Engineer, Texas Highway Department) und W. Wilkes (Chief of Bridge Division, U. S. Department of Transportation). Die Beurteilung der Projekte und die Ermittlung der Gewinner erfolgte im August 1971. Die feierliche Übergabe der Preise, \$ 500 in bar und Anerkennungsurkunden, fand anlässlich des Kongresses für vorgespannten Beton Ende September im Los Angeles Hilton statt. Zur Verleihung gelangten drei Preise in den folgenden Kategorien: Lösung in vorgespannten Ortsbeton: 1. Preis University of

Toronto. Lösung mit vorfabrizierten, auf der Baustelle vorgespannten Elementen. 1. Preis Stanford University. Lösung mit vorfabrizierten, im Werk vorgespannten Elementen: 1. Preis Rutgers University, New York. Das Team von 15 Bauingenieurstudenten der Stanford University stand unter der Leitung von *Fritz Wolf*, dipl. Bauing. ETH, SIA. Die Beurteilung durch das Preisgericht lautete: "A splendid team effort approach to a design problem. A long, single-span crossing with no obstructions to freeway traffic provided pleasing aesthetics, and maximum safety. The jury commended the design team for excellence in planning, imaginative design and innovative construction."

Bulletin Technique de la Suisse Romande

Inhaltsverzeichnis von Heft 25, 1971

	Seite
Comportement mécanique non linéaire des sols et des roches et application de la méthode des éléments finis. Par <i>F. Descœudres</i>	569
L'alimentation de la région lausannoise en courant de traction. Par <i>H. Ryhen</i>	575
Divers	578
Ecole polytechnique fédérale de Lausanne	579
Communications SVIA. Documentation générale. Informations diverses	580

Ankündigungen

Studienaufenthalt in den USA für Nachwuchskräfte aus Handel und Industrie

Seit 16 Jahren führt das «Experiment in International Living» zusammen mit der Universität von Massachusetts in Amherst ein Studienprogramm für kaufmännische Nachwuchskräfte und junge Unternehmer aus Europa durch. Der sechswöchige Kurs an der School of Business Administration vermittelt einen Einblick in die Geschäftsführung, wie sie heute in den USA gelehrt und angewandt wird, und bietet die Möglichkeit, sich mit den neusten Erkenntnissen im amerikanischen Management auseinanderzusetzen. Das Programm ist mit einem dreiwöchigen Aufenthalt bei einer amerikanischen Familie verbunden, der zu einem besseren Verständnis der amerikanischen Lebens- und Denkweise beiträgt. Kurs und Familienaufenthalt werden durch Betriebsbesichtigungen und Aussprachen mit Unternehmern ergänzt. Bewerber sollten mindestens 24 Jahre alt sein und sich über gute Englischkenntnisse ausweisen können. Vorausgesetzt wird ebenfalls die Bereitschaft, sich in das Alltagsleben einer Gastgeberfamilie einzugliedern.

Das Programm wird von Ende Mai bis Ende Juli 1972 durchgeführt. Unterlagen können beim Experiment-Sekretariat, Seestrasse 167, 8800 Thalwil, Tel. 01 / 92 54 97, bezogen werden.

Schulbau als gemeinsame Aufgabe von Behörden, Architekten und Lehrern

Am Samstag, 22. Jan. 1972, findet im ref. Kirchgemeinde-saal in Urdorf bei Zürich eine ganztägige Veranstaltung zu diesem Thema statt. Am Vormittag werden sprechen: Arch. *Roland Gross*, Zürich, *Heinrich Schneider* vom Schweiz. Schulbauzentrum und Arch. *Fridolin Krämer* vom Schulbauberatungsdienst des Kantons Aargau. Am Nachmittag erläutern fünf Referenten den Schulbau in Urdorf, anschliessend wird diskutiert und zuletzt besichtigt man das Schulhaus Weihermatt.

Das ausführliche Programm werden wir anfangs Januar veröffentlichen.

9. Kongress der Internat. Vereinigung für Brückenbau und Hochbau, Amsterdam 1972

Der 9. Kongress der Internationalen Vereinigung für Brückenbau und Hochbau findet vom 8. bis 13. Mai 1972 im internationalen Kongresszentrum RAI, Europaplein, in Amsterdam, statt. Kongresssprachen sind Deutsch, Französisch und Englisch; alle Arbeitssitzungen werden simultan übersetzt. *Anmeldung* auf besonderen Formularen bis 15. Februar.

An den sieben Arbeitssitzungen werden folgende Themen behandelt:

- Der Einfluss auf die Traglast und die Verformungen der nicht linearen Vorgänge: Plastizität und Viskosität, Instabilität im überkritischen Bereich
- Wechselwirkungen in Tragwerken: Zwischen verschiedenen Materialien und zwischen verschiedenen Konstruktionsgliedern
- Weitgespannte Dachkonstruktionen: Seilkonstruktion und seilverspannte Konstruktionen, Raumtragwerke, Stahl- und Leichtmetallschalen
- Wechselbeziehung von Entwurf und Baumethoden bei Hochstrassen und Talbrücken
- Hohe schlanke Bauwerke
- Experimentelle Studien über das Verhalten der Bauwerke unter Belastung: Kontrolle bestehender Bauten, Modellversuche im Hinblick auf die Bemessung
- Neuere Entwicklungen.

Es sind verschiedene Exkursionen und ein besonderes Damenprogramm geplant. Auskünfte und Anmeldeformulare sind erhältlich bei der Geschäftsstelle, 9. IVBH-Kongress, Kongressbüro Inter Scientias, Schliessfach 9058, Den Haag, Niederlande.

Symposium on Jet Pumps and Ejectors, London 1972

Call for Papers

In keeping with renewed interest and increasing use of jet pumps in industries such as dredging, process engineering and materials handling a one-day Symposium on Jet Pumps and Ejectors organized by BHRA Fluid Engineering will be held on November 1st, 1972, at the Royal Aeronautical Society in London.

The aim of the organizers of the Symposium is to provide a forum at which the latest applications, developments and future trends in jet pumps can be discussed.

The organizers solicit papers for presentation at the Symposium. Papers dealing with both liquid- and gas-driven devices operating on the jet pump/ejector principle and entraining and conveying either gases, liquid or multiphase fluids, including solids, will be considered. Titles of papers and synopses should be submitted to the organizers as soon as possible but not later than March 31st, 1972.

Those interested in the Symposium should write for further information to Mr. H. Stephens, Organising Secretary, SJPE, BHRA Fluid Engineering, Cranfield, Bedford, England.

Öffentliche Vorträge

Montag, 3. Jan. Holzwirtschaftliche Kolloquien an der ETH Zürich. 16.00 h im Hörsaal H 44 des Maschinenlaboratoriums der ETHZ, Sonneggstrasse 3. R. Sagelsdorff, dipl. Ing., EMPA Dübendorf: «Die Bauphysik als Hilfsmittel zur rechnerischen Beurteilung von Material- und Konstruktionsfragen im Hochbau».

Dienstag, 4. Jan. ETH-Kolloquium für Forschungsprobleme der Energietechnik. 17.15 h im Hörsaal F 36 des Maschinenlaboratoriums der ETH Zürich. Dr. H. Nabholz, Micafil AG, Zürich: «Energieübertragung mit SF₆-isolierten Rohrgaskabeln».

Mittwoch, 5. Jan. ETH-Kolloquium für Materialwissenschaften (mit SVMT). 16.15 h im Hörsaal D 28 des Maschinenlaboratoriums der ETH Zürich. Dr. W. Saxer, Fa. W. Flühmann, Zürich: «Einige aktuelle Probleme der Galvanotechnik».

Montag, 10. Jan. ETH-Seminar in technischer Physik; Reihe über «Bioelektronik und Biotelemetrie in der medizinischen Forschung». 16.15 h im Vortragssaal des Institutes für Technische Physik, ETH Hönggerberg, PD Dr. H. Graf, Zahnärztliches Institut der Universität Zürich: «Orale Radiotelemetrie».

Dienstag, 11. Jan. ZBV, Zürcher Studiengesellschaft für Bau- und Verkehrsfragen. 20.15 h im Kongresshaus Zürich, Eingang U, Gotthardstrasse 5. René E. Hatt, lic. rer. pol., Immobilienkonsulent, Zürich: «Volkswirtschaftliche Aspekte der Stadtentwicklung».

Mittwoch, 12. Jan. ETH-Kolloquium für Materialwissenschaften (mit SVMT). 16.15 h im Hörsaal D 28 des Maschinenlaboratoriums der ETH Zürich, Sonneggstrasse 3. Prof. Dr. A. Meyer, Portland-Zementwerke Heidelberg AG, Leimen: «Carbonatisierung von Beton».

Mittwoch, 12. Jan. SIA Sektion Zürich. 20.15 h im Zunft-Haus «zur Schmiden», Marktgasse 20, Zürich. Dr. H. G. Hirschberg, Dipl.-Ing. TH Karlsruhe, Gebr. Sulzer AG, Winterthur: «Prüfanlage für das Überschall-Flugzeug Concorde».

Mittwoch, 12. Jan. Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Hörsaal E 5 des Hauptgebäudes der ETH Zürich, Leonhardstrasse 33. Prof. Dr. K. Kaiser, Freie Universität Berlin: «Formen und Prozesse der Verwitterung in der Wüste».

Donnerstag, 13. Jan. Metallurgisches Kolloquium an der ETHZ (mit SVMT). 16.15 h im Hörsaal E 12 des Maschinenlaboratoriums der ETH Zürich. Dieter Rabus, dipl. Ing., Fa. Dr. K. Ableidinger, Küsnacht: «Deutung von Erstarrungsvorgängen in beliebigen realen Gussstücken mittels differenzierter technologischer Kalorimeterkurven».

Donnerstag, 13. Jan. ETH-Kolloquium über Orts-, Regional- und Landesplanung. 17.15 h im Hörsaal D 1.1 des Hauptgebäudes der ETH Zürich. Peter Trachsel, Fürsprecher, Direktor des Eidg. Amtes für Verkehr: «Zerstörung oder Belebung durch den Verkehr?».

Donnerstag, 13. Jan. Mess- und Regelungstechnisches Seminar an der ETH Zürich. 17.15 h im Hörsaal H 44 des Maschinenlaboratoriums der ETHZ. Prof. E. Matthias: «Wirtschaftliche Aspekte der Automatisierung».

Donnerstag, 13. Jan. Technischer Verein Winterthur und Sektion des SIA (mit der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft). 20.00 h im Garten-Hotel. Prof. Dr. H. Batzer, Ciba-Geigy AG, Basel: «Entwicklung der Kunststoffe und ihrer Kombination als moderne Werkstoffe».

Donnerstag, 13. Jan. Physikalische Gesellschaft in Zürich. 20.15 h im Hörsaal 6c des Physikgebäudes der ETH Zürich, Gloriestrasse 35. Dr. A. Scheidweiler, Cerberus AG: «Die physikalischen Grundlagen der Feuermeldung».

Schweiz. Bauzeitung, 89. Jahrgang

Einbanddecken, dunkelrot mit Goldprägung, liefert die Buchbinderei H. Boss, Zürichbergstrasse 22, 8032 Zürich, Telefon 01 / 32 95 53. Alle an uns gerichteten Bestellungen geben wir an diese Firma weiter. Die blaue Decke mit weisser Prägung liefert die Buchbinderei E. Nauer, Hottingerstrasse 67, 8032 Zürich, Tel. 01 / 32 08 72. Preis der Decke Fr. 9.60, Kosten für Einbinden (einschliesslich Decke) Fr. 34.—.

Sammelmappen mit Stabmechanik, für die Aufbewahrung der Hefte im Laufe des Jahres, schwarz, mit Goldprägung, liefert die Buchbinderei G. Vuichoud, sous Hôtel Montreux-Palace, 1820 Montreux, Tel. 021 / 61 23 27. Preis Fr. 21.50.

Berichtigungen sind in diesem Jahrgang von so geringer Zahl und so vergänglicher Bedeutung, dass sich die Beilage eines Berichtigungsblattes erübrigt. Es finden sich: Korrektur zu S. 86 auf S. 167, zu S. 495 auf S. 532, zu S. 816 auf S. 896, zu S. 836 auf S. 915, zu S. 1077 auf S. 1148 und zu S. 1095 auf S. 1189.

Herausgegeben von der Verlags-AG der akademischen technischen Vereine Aktionäre sind ausschliesslich folgende Vereine: SIA Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein · GEP Gesellschaft ehemaliger Studierender der Eidg. Techn. Hochschule Zürich · A3 Association amicale des anciens élèves de l'Ecole Polytechnique Fédérale Lausanne · BSA Bund Schweizer Architekten · ASIC Schweizerische Vereinigung beratender Ingenieure

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Redaktion: W. Jegher, G. Risch, M. Künzler, freier Mitarbeiter A. Ostertag; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telefon 01 / 36 55 36

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich

Anzeigenverwaltung: IVA AG für internationale Werbung, 8035 Zürich, Beckenhofstrasse 16, Telefon 01 / 26 97 40, Postcheck 80-32735